

Stefan Kutzenberger

geb. 1971 in Linz, studierte in Wien, Buenos Aires, Lissabon und London Vergleichende Literaturwissenschaft und lebt als Schriftsteller in Wien. Seit 1996 vielfältige internationale Kunstprojekte und wissenschaftliche Publikationen. 2018 erschien sein Debütroman „Friedinger“ (Deuticke), 2020 „Jokerman“ (Berlin Verlag) und im Frühjahr 2022 „Kilometer null“ (Berlin Verlag). Für sein literarisches Werk wurde er vielfach ausgezeichnet, unter anderem bekam er das Jubiläumsfondsstipendium der Literar-Mechana, Projektstipendien des BMKÖS, das Grenzgänger Stipendium des literarischen Kolloquiums Berlin, das Stipendium des deutschen Literaturfonds Darmstadt und den Preis der Internationalen Literaturdialoge. 2018 war er Stadtschreiber von Wels, 2023 Writer in Residence in der Villa Sträuli, Winterthur, und 2024 in der Anita Pichler Schriftstellerwohnung in Venedig. „Divas im Dilemma“ (2024) ist sein erstes Theaterstück.



© Kaja Kutzenberger

Lesung aus keinem Roman (und fast ohne KI)

Stefan Kutzenberger blickt zurück auf seinen Weg in die Literatur, die er von fast allen Seiten kennen gelernt hat: als Autor, Übersetzer, Wissenschaftler, Herausgeber, als Lehrer in Schreibwerkstätten und auf Lesereisen, die ihn um die ganze Welt führten. Er gibt Einblicke hinter die Kulissen des „Lit-Biz“, zeigt auf, wie viele Menschen beteiligt sind, bis ein Band in den Buchhandlungen liegt, wie gering die Chancen sind, es selbst dorthin zu schaffen, wie es sich mit dem Verhältnis von symbolischem und realem Kapital verhält und warum Schriftsteller trotz allem der schönste Beruf der Welt ist. Zum Beispiel wenn er einen in den Silicon Valley führt, wo Stefan Kutzenberger an einem Projekt teilnahm, welches künstliche Intelligenz mit künstlerischem Schaffen verband. Eine Gemeinschaftsarbeit mit einer KI, deren Ergebnis ungewiss ist. Das Spannende daran? Eben das. Ein vergnüglicher Monolog, der zwischen ernsthaften Betrachtungen und kabarettistischen Ausflügen changiert und allen Fans der Literatur deutlich vor Augen führt, dass ein Buch Kunstwerk und Ware zugleich ist.

Musik: Molly Malone – Music from Ireland

Irische Reels & Jigs wechseln sich mit wunderschön gesungenen, modernen Liedern im traditionellen Stil Irlands ab. Mit der typischen Besetzung wollen Molly Malone gemeinsam mit dem Publikum eine musikalische Reise durch Irland machen und wer weiß, vielleicht bringen sie uns sogar zum Singen und Tanzen!

Bibliothekstagung 2025

Katharina Baumgartner, Vokal
Jolanda Schwarz, Akkordeon
Maria Kratochwill, Flöte, Whistle
Lucia Schwendinger, Geige
Herwig Stieger, Bodhran

Kontakt:

herwigstieger@yahoo.de

+43 676 9515937



© www.einfachkatharina.at